

# INHALT

Verzeichnis der Abbildungen, Grafiken und Tabellen .....	7
VORWORT .....	11
1. EINLEITUNG .....	13
1.1 Hinleitung zum Thema .....	13
1.2 Quellenlage und Forschungsstand .....	16
1.3 Fragestellung, Methode und Aufbau .....	29
1.4 Straßburg im Spätmittelalter .....	34
2. DER AUFBAU DER ZÜNFTE .....	47
2.1 Einführung .....	47
2.1.1 Von Amt bis Zunft: Begrifflichkeit und Überblick .....	47
2.1.2 Die Anfänge in Straßburg .....	52
2.2 Die gewerbliche Zunft .....	56
2.2.1 Meister .....	56
2.2.2 Gesellen, Lehrlinge und Lohnarbeiter .....	61
2.2.3 Frauen in der Zunft .....	71
2.2.4 Der Sonderfall der Unterkäufer .....	81
2.2.5 Handwerke ohne Zunftzugehörigkeit .....	83
2.3 Die Bruderschaft .....	85
2.4 Die politische Zunft .....	90
2.5 Militärische Einheiten .....	102
3. FUNKTION DER ZÜNFTE .....	115
3.1 Berufsständische Vertretung .....	115
3.2 Religiös-karitative Aufgaben .....	124
3.2.1 Prozessionen in der mittelalterlichen Stadt .....	125
3.2.2 Sozial-karitative Aufgaben der Bruderschaft .....	133
3.2.3 Gesellenbruderschaften .....	134
3.2.4 Bruderschaften und Sozialdisziplinierung .....	135
3.3 Politische Partizipation .....	136
3.3.1 Politische Zunft und Trinkstube .....	136
3.3.2 Rat und Kollegen .....	142
3.3.3 Das Ammeistertum .....	148
3.4 Verteidigungsaufgaben .....	160
3.5 Aufbau und Funktion der Zünfte – Ein Fazit .....	163
4. ZEITEN DES WANDELS .....	169
4.1 1332 – Zünfte und Bürger gegen die Edlen .....	169
4.2 1349 – Zünfte und Edle gegen die Bürger .....	180

4.3	1362 – Die Trennung von Zünften und Constoflern .....	186
4.4	1385 – Die Macht der Netzwerke .....	189
4.4.1	Aufbruch in der Stadt .....	189
4.4.2	Das Netzwerk Cantzler-Wasicher-Philippe .....	191
4.4.3	Das Netzwerk Cantzler-Rebstock .....	193
4.5	1419-1422 – Der Dachsteiner Krieg .....	195
4.6	Verwaltungsreform und Volkszählung .....	200
4.7	1482 – Der Abschluss der Verfassung .....	208
5.	SOZIALE MOBILITÄT .....	213
5.1	Die Familie .....	215
5.1.1	Erwerbstätigkeit von Ehefrauen .....	216
5.1.2	Familiennamen und Beinamen .....	219
5.2	Väter und Söhne .....	227
5.3	Väter und Töchter .....	233
5.3.1	Das Heiratsverhalten .....	233
5.3.2	Zunftüberschreitende Netzwerke .....	237
5.4	Zunftfremde Erwerbsarbeit .....	247
5.5	Zunftwechsel, Doppelzünftigkeit und ‚fremde‘ Zunftzugehörigkeit .....	260
5.6	Die Abgrenzung von Zünften und Constoflern .....	266
5.7	Exkurs: Räumliche Mobilität .....	275
5.8	Soziale Mobilität – ein Fazit .....	276
6.	VERGLEICH MIT ANDEREN STÄDTEN .....	279
6.1	Zürich .....	280
6.2	Nürnberg .....	297
6.3	Frankfurt .....	316
6.4	Straßburg ein Einzelfall? Fazit .....	332
7.	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK .....	335
8.	ANHANG .....	347
8.1.	Einleitung .....	347
8.2.	Glossar zu Zünften und Gewerben .....	349
8.3.	Aufbau der Personendatei .....	356
8.4.	Übersicht zu zünftigen Trinkstuben .....	357
8.5.	Abkürzungsverzeichnis für die Personendatei .....	358
8.6.	Personendatei .....	360
	Abkürzungsverzeichnis .....	607
	Verzeichnis der ungedruckten Quellen .....	608
	Quellen- und Literaturverzeichnis .....	609
	Register .....	651